

Karin Schmidgall und Jochen Walter: Literatur im Netz - Sammeln, Erschließen, Archivieren. Praxisbericht über eine neue Herausforderung für die klassische Bibliothek

Die Bibliothek des Deutschen Literaturarchivs sammelt, erschließt und archiviert die neuere deutschsprachige Literatur und dokumentiert das literarische Leben in all seinen Facetten. Seit 2007 nimmt das DLA seinen Sammelauftrag auch für literarische Netzpublikationen wahr und reagiert damit auf die zunehmende Bedeutung des Internets als Publikationsforum. Zeitschriften, Weblogs und Netzliteratur werden in der integrierten Marbacher Bestandsdatenbank [Kallias](#) sowie überregional in der ZDB und in der Virtuellen Fachbibliothek Germanistik nachgewiesen. Die Spiegelung der digitalen Literatur erfolgt mit der Software SWBContent, das Hosting der Daten übernimmt das Bibliotheksservicezentrum Konstanz.

Mit dem Projekt hat das DLA Neuland betreten. Im Vortrag werden technische und prozessurale, inhaltliche und rechtliche Aspekte geschildert.